

Das Geheimnis der Erlösung

7. November 1977

ICH bin der Eingeborene SOHN des VATERS, der in der Fülle der Zeit Fleisch wurde im Schoß der Gebenedeiten unter allen Frauen, die mit MIR, dem ERLÖSER, Miterlöserin der ganzen Menschheit wurde und diese aus der Tyrannei der Hölle und Satans befreite, nachdem sie diese im irdischen Paradies mit List und Lüge für sich gewonnen und des übernatürlichen Lebens der Gnade, dieser herrlichen, unverdienten und unvergleichlichen Gabe Gottes, beraubt hatte.

Im irdischen Paradies wurde von den Stammeltern unter der Mithilfe Satans das Göttliche Gnadenleben vernichtet. Auf der Höhe von Kalvaria habe ICH in Gegenwart und unter der Teilnahme MEINER Mutter, den Triumph des Lebens über den Tod erwirkt und die Absicht MEINES VATERS verwirklicht, der aus MIR, SEINEM Fleischgewordenen WORT, in innigster Vereinigung mit MEINER Mutter, das Herz der ganzen Schöpfung, den Kosmischen CHRIS-TUS, den Mittelpunkt des ganzen Universums machen wollte.

Satan suchte in seinem unüberwindlichen Hass in Adam und Eva Rache an der ganzen Menschheit zu nehmen. Er unterwarf sie der Erbsünde. Auf Kalvaria habe ICH, CHRISTUS, der neue Adam, in geheimnisvoller Vereinigung mit Maria, MEINER und Eurer Mutter, mit MEINEM Opfer die Erlösung bewirkt. Mit der neuen Schöpfung versöhnte ICH in MIR die Menschheit mit dem VATER und gab sie IHM zurück.

Warum, MEIN Sohn, komme ICH mit großer Eindringlichkeit auf einen Gegenstand zurück, über den ICH schon gesprochen und über den schon sehr viel geschrieben wurde? Weil es alle deutlich und klar verstehen müssen, dass das Geheimnis der von MIR bewirkten Erlösung — ICH wiederhole — unter dem geheimnisvollen Mitwirken MEINER Mutter vor sich gegangen ist. Die Erlösung ist der Mittel- und Höhepunkt der ganzen Geschichte des Menschengeschlechtes. Sie wird heute in ihrer Natur und infolgedessen auch in ihren Wirkungen von vielen Priestern, Bischöfen und Theologen

angezweifelt.

Wenn man die Wirklichkeit der Dämonen ablehnt, leugnet man die Erbsünde, leugnet man die Erlösung in ihrer Natur und in ihren übernatürlichen Wirkungen.

MEIN Sohn, wenn man dies leugnet, leugnet man das Geheimnis des Kreuzes als Höhepunkt der ganzen menschlichen Geschichte und als Erhöhung und Verherrlichung der verlorenen und enterbten Menschheit selbst.

*Mit der Erlösung ergoss sich ein neues Licht über die Menschheit. ICH bin das LICHT, das in die Welt gekommen ist; aber man will heute dieses LICHT auslöschen, und es ist ungeheuerlich, dass die finsternen Mächte der Hölle Verbündete und eifrige Mitarbeiter in Hirten, Priestern und **vielen hochmütigen Theologen** für ihr zerstörerisches Werk gefunden haben. Wie lange, MEIN Sohn, soll ICH einen solchen Gräuel noch dulden?*

***Hirten, Diener und Theologen der «neuen» Kirche** kennen nicht mehr die Lehre, aus der die Göttlichen Vorschriften ihre Wurzeln haben.*

Es wird die grundlegende, wesentliche Aufgabe der erneuerten Kirche sein, darzulegen, was alles über die Schöpfung, die Versuchung und den Fall der Stammeltern und der folgenden Erlösung in der Offenbarung geschrieben steht.

Ohne die Kenntnis der Wahrheit, in der die Moral ihre Wurzeln hat, ist keine gesunde Moral möglich. Die Seelsorge im Besonderen ist gegenwärtig, von wenigen Ausnahmen abgesehen, wie aus den Angeln gehoben; sie gibt sich mit unwesentlichen Dingen ab und lässt den wichtigsten Teil im Dunkeln. Darum sind die Seelen verwirrt und laufen große Gefahr, sich zu verlieren.

Ihr Zweck: Satan Seelen entreißen

*Der Zweck der Erlösung ist immer, Satan, dem Menschenmörder, Seelen zu entreißen, um sie GOTT, dem SCHÖPFER, HEILAND und HEILIGMACHER, zurückzugeben. Der Grund, warum heute in der fieberhaften Dynamik irriger Geschäftigkeit weniger an den hauptsächlichsten Zweck der Seelsorge gedacht wird, ist der **Hochmut**, der alleinigen und stetigen Wurzel aller Übel.*

*Der **Hochmut** erzeugt im Menschen Abscheu, Ekel für die Din-*

ge GOTTES, für das Gebet, und er lähmt vor allem jeden Fortschritt im innerlichen Leben der Gnade. Er verfinstert den Geist, schwächt den Willen und erleichtert dadurch die Verwirrung der Seele, die langsam in eine wachsende, verderbliche Loslösung von GOTT gerät und gleichzeitig sich den Gütern dieser Welt und den Gelüsten des Fleisches zuwendet. So gelangt sie wie durch einen furchtbaren Zwang zur völlig materialistischen Auffassung des Lebens.

MEIN Sohn, die beginnende Reinigung wird alles von diesem Materialismus säubern, von dem MEINE Kirche und die ganze Welt so schrecklich angesteckt sind.

In MEINER erneuerten Kirche muss man sich vergegenwärtigen, dass die anerkannte und geliebte Wahrheit die Seele zur Demut anleitet und dass der eingeschlagene Weg zur ewigen Seligkeit führt. Die Bischöfe müssen den Katechismusunterricht als ihre wesentliche Aufgabe betrachten. Sie müssen Katechistenschulen gründen mit vertrauenswürdigen, erfahrenen und heiligen Priestern, die aus den reinen Wassern der Offenbarung schöpfen und sich stets bewusst sind, dass Einer allein der ewige und unfehlbare Lehrmeister ist, dessen Lehre sich nicht verändert noch je verändern kann, weil sie göttlich ist.

Die Kirche ist aus MEINEM geöffneten Herzen hervorgegangen. Sie ist die Lehrmeisterin der Wahrheit, weil sie Bewahrerin und Hüterin des Erbes der Offenbarung ist. Sie wird ihren Platz als Führerin der Völker wieder einnehmen, gestärkt durch MEINEN Göttlichen Auftrag.

Die Unkenntnis der Göttlichen Wahrheiten, die Verdrehung und Leugnung der Geschichte des Heilsgeheimnisses, war und ist die schreckliche Waffe, mit der der Feind das Chaos und die Anarchie in MEINE Kirche und in die Welt getragen hat.

Er wird sie aber nicht überwältigen! Schon sprießen die Keime des angekündigten Frühlings überall auf, und die Ankunft MEINES Reiches und der Sieg des Unbefleckten Herzens MEINER Mutter stehen vor der Türe.

ICH segne dich, liebe MICH.

**Auszug aus dem Buch „Nicht ICH, MEINE Söhne, habe diese Stunde gewollt“
mit Botschaften des HERRN an Monsignore Ottavio MICHELINI, 1906 - 1978**

Internet: <http://blog.micheliniottavio.de/>